An einen Haushalt | Pfarramtliche Mitteilung | Zugestellt durch post.at

VIEHDORFER PFARRBLATT

Weihnachten 2021

Ausgabe 05/2021

Vorwort von Pater Lorenz Pfaffenhuber

Liebe Viehdorferinnen und Viehdorfer!

Trost in dunklen Zeiten erfahren wir durch die Solidarität mit anderen Menschen, denen es ähnlich geht wie uns. Das gilt auch über die Geschichte hinweg.
In dieser Zeit schauen wir besonders auf die Heilige Familie und die Geburt Jesu in einem Stall in Betlehem. Der geschichtliche Hintergrund war für das Volk der Juden unerfreulich. Die römische Besatzungsmacht hatte eine Volkzählung angeordnet. Das war für gläubige Juden ohnehin ein Gräuel. König David hatte schon eine Volkszählung durchgeführt und wurde von Gott dafür bestraft. Auf schwangere Frauen wurde anscheinend keine Rücksicht genommen. Und doch wird gerade durch eine heidnische Staatsmacht die Heilige Familie nach Betlehem geführt, wie es die Propheten Jahrhunderte vorher verkündet haben. Gerade in der dunkelsten Nacht wird Jesus Christus der Retter geboren, als kleines und schwaches Kind. Das, was die Engel den Hirten verkünden, gilt auch für uns: „Fürchtet euch nicht, denn ich verkünde euch eine große Freude, die dem ganzen Volk zuteilwerden soll: Heute ist euch in der Stadt Davids der Retter geboren, er ist der Messias, der Herr. Und das soll euch als Zeichen dienen: Ihr werdet ein Kind finden, das in Windeln gewickelt, in einer Krippe liegt.
Und wie reagierten die Menschen darauf? Die einen mit Offenheit und Freude, wie die Hirten. *Kommt, wir gehen nach Betlehem, um das Ereignis zu sehen, das der Herr uns verkünden ließ. (Lk 2,15)* Andere reagierten mit Hass, wie Herodes, der das Kind töten lassen wollte. Wieder andere reagierten mit Gleichgültigkeit, wie die Berater des Herodes. Sie wussten, dass Jesus, der Messias, der Retter in Betlehem zur Welt kam, aber sie ließen sich davon nicht berühren.
Lassen wir uns berühren? Jesus kommt in unsere Dunkelheit. Nicht umsonst feiern wir Weihnachten zur Zeit der Wintersonnwende. Er ist die Sonne der Gerechtigkeit, die unsere Dunkelheit wendet. *Denn bei dir ist die Quelle des Lebens, in deinem Licht schauen wir das Licht. Ps 36,10*
Lassen auch wir uns berühren vom Jesuskind in der Krippe und haben wir den Mut, so wie die Hirten davon zu erzählen.

Ein frohes, friedliches und hoffnungsvolles Weihnachtsfest wünscht Ihnen

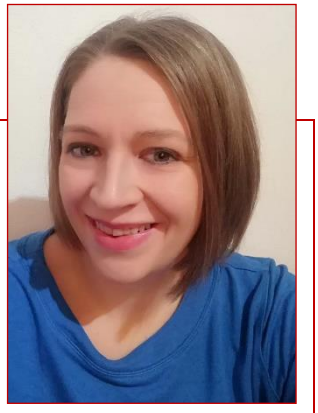
Ihr Pfarrer
P. Lorenz Pfaffenhuber

Fürchtet euch nicht…

Heute ist euch der Retter geboren!

Ehre sei Gott in der Höhe
und Frieden auf Erden
den Menschen seines Wohlgefallens

Botschaft unserer Stv. PGR Vorsitzende Birgit Fluch



Liebe Pfarrgemeinde!

Dieses Jahr war für uns als Pfarrgemeinderat etwas Besonderes. Zu Beginn des Jahres der Rücktritt von Hans Redl und der damit verbundenen Neuwahl des Obmannes/Obfrau des Pfarrgemeinderates.
Sehr schätze ich dieses Vertrauen, das die Mitglieder des PGR in mich setzen und hoffe den Erwartungen, die sie in mich hatten, gerecht geworden zu sein.
Die Pensionierung unseres geschätzten Herrn Pfarrer Lumesberger hat auch uns vor eine Herausforderung gestellt. Denn, wie verabschiedet man einen Menschen, der einem über Jahre hinweg sehr ans Herz gewachsen ist? Im Namen des Pfarrgemeinderates hoffe ich, dass wir die Feier zu seiner Pensionierung in seinem Sinne gestaltet haben. Danke auch an alle, die bei den Vorbereitungen und bei der Feier direkt mitgeholfen haben, auch an die Gemeinde, die uns unterstützt hat!
Was das Ende des Einen bedeutet, heißt auch einen Anfang für etwas Neues.
Nach etlichen Gesprächen mit Vertretern der Diözese war klar, dass wir eine Kooperation mit der Pfarre St. Georgen eingehen werden. Ein großer Dank gilt auch Pater Lorenz und Pater Anton, die sich bereit erklärt haben, unsere Pfarre mit zu betreuen. Ich hoffe, dass sie sich gut in unserer Pfarre „eingelebt“ haben, und wünsche Ihnen weiterhin viele schöne Momente in unserer Pfarrgemeinde!
Ein Dank gilt auch jenen, die zusätzlich Aufgaben übernommen haben, die bis jetzt unser geschätzter Herr Pfarrer in seinem Aufgabenbereich hatte! Die Bereiche Kirchenblatt, Pfarrblatt, Schaukasten und Ministranten wurden aufgeteilt und haben sich dank der Hingabe und Motivation aller Beteiligten sehr positiv entwickelt.
Auch auf die Pfarrkanzlei, die daraus entstand, können wir sehr stolz sein. Mit Elisabeth Gruber haben wir eine sehr kompetente & im Pfarrleben aktive Angestellte gefunden, die nicht nur Pater Lorenz, sondern auch dem gesamten Pfarrgemeinderat immer mit Rat und Tat zur Seite steht.
Ein Ereignis wird kommendes Jahr die Wahl des neuen Pfarrgemeinderates am 20. März 2022 sein.
Alle 5 Jahre haben die Mitglieder der Pfarrgemeinde die Möglichkeit, ihr Wahlrecht auszuüben bzw. selbst eine Funktion zu übernehmen. Um sich jetzt schon drauf vorzubereiten zu können, befindet sich im hinteren Teil dieses Pfarrblattes ein Abschnitt für einen Kandidatenvorschlag! Sollte man jemanden kennen, den man sich gut vorstellen könnte, um im Pfarrgemeinderat mitzuwirken, einfach ausfüllen und abgeben.
Wir freuen uns schon jetzt auf viele Vorschläge und freuen uns auf eine starke Wahlbeteiligung!

So wünsche ich der Pfarrgemeinde sowie dem gesamten Pfarrgemeinderat eine schöne Weihnacht und einen guten Rutsch ins neue Jahr!

PfarrWhatsApp

Um Sie über das Geschehen in der Pfarre auf dem Laufenden zu halten und auch über etwaige Änderungen kurzfristig informieren zu können, bieten wir seit 1. Dezember auch einen Informationsservice über WhatsApp an.

Ihre Vorteile vom PfarrWhatsApp:

- Sie erhalten rechtzeitig alle wichtigen Infos rund um die Pfarre
- Aktuelle Neuigkeiten, Pfarrblätter, kurzfristige Änderungen z.B. wegen Corona, Infos über Veranstaltungen, … bekommen Sie unkompliziert auf Ihr Handy
- Sie können sich auch mit Fragen ganz einfach über diese Nummer an die Pfarre wenden

Ihre Telefonnummer, sowie Ihre Antworten und Nachrichten an uns, sind ausschließlich für den WhatsApp Verantwortlichen der Pfarre sichtbar und für alle anderen Nutzer nicht zu sehen.

Die Anmeldung zu diesem Service ist einfach:

- Speichern Sie die Nummer der Pfarre (0676/826633456) auf Ihrem Mobiltelefon
- Schicken Sie ihren Vor- und Nachnamen in einer WhatsApp Nachricht an diese Nummer.

Mit der Anmeldung zu dem Service erklären Sie sich dazu einverstanden, dass die Pfarre Viehdorf Informationen per WhatsApp schickt und zu diesem Zweck ihre Daten speichern und verarbeiten darf.

Wenn Sie sich vom WhatsApp Service abmelden möchten brauchen Sie nur eine Nachricht schicken, dass Sie keine Infos mehr erhalten möchten

Wir begrüßen unsere jungen Pfarrgemeindemitglieder

30.05.	Henry Dammerer	Viehdorf
13.06.	Magdalena Hausberger	St. Georgen
03.07.	Miriam Sperneder	Hainstetten
10.07.	Anna Schmutz	Obernhof
25.07.	Daniel Jandl	Berging
14.08.	Luise Mittermair-Brandstötter	Ardagger Stift
15.08.	Emil Bühringer	Haubenberg
22.08.	Timo Kleindl	Reikersdorf
11.09.	Johannes Jetzinger	Reinswidl
03.10.	Raphael Nadlinger	Hainstetten

Mögen Engel dich begleiten
auf dem Weg, der vor dir liegt.
Mögen sie dir immer zeigen,
dass dich Gott unendlich liebt

Wir trauern um unsere Verstorbenen

†	10.02.	Emilie Ringler (Sr. Maria)	Kloster Hainstetten	im 93. Lebensjahr
†	21.03.	Karl Berger	Sonnenstraße	im 76. Lebensjahr
†	27.03.	Marianne Berger	Sonnenstraße	im 73. Lebensjahr
†	26.04.	Josefine Theresia Nesslinger	Ennsfeld	im 75. Lebensjahr
†	14.05.	Viktoria Rosa Haydn (Sr. Marietta)	Kloster Hainstetten	im 84. Lebensjahr
†	23.05.	Berta Tanzer	Amstetten	im 92. Lebensjahr
†	14.06.	Aloisia Brandstetter (Sr. Hippolyta)	Kloster Hainstetten	im 88. Lebensjahr
†	06.07.	Ernst Wenko	Ardagger	im 64. Lebensjahr
†	15.08.	Hilda Bühringer	Viehdorf	im 87. Lebensjahr
†	27.08.	Johann Jetzinger	Wallsee-Sindelburg	im 93. Lebensjahr
†	07.09.	Alfred Josef Aigner	Schulstraße	im 74. Lebensjahr
†	01.10.	Friedrich Riemer	Obernhof	im 68. Lebensjahr
†	04.10.	Maria Huber	Reinswidl	im 90. Lebensjahr
†	07.10.	Anton Wenzl	Amstetten	im 79. Lebensjahr
†	19.10.	Johann Tüchler	Hochholz	im 82. Lebensjahr
†	24.10.	Zäzilia Küstler (Sr. Dominika)	Kloster Hainstetten	im 85. Lebensjahr
†	15.11.	Johann Josef Hödelsberger	Mauer	im 64. Lebensjahr
†	17.11.	Theresia Leiminger	Hauptstraße	im 75. Lebensjahr
†	23.11.	Josef Kleindl	Schiltdorf	im 59. Lebensjahr
†	27.11.	Eduard Leonhartsberger	Seisenegg	im 87. Lebensjahr

Der Tod ist nicht das Ende,
nicht die Vergänglichkeit,
der Tod ist nur die Wende,
der Beginn der Ewigkeit

Die Pfarre Viehdorf im Jahr 2021

Ein schwieriges Jahr 2021 geht auch für uns als Pfarrgemeinde zu Ende. Auf Grund der Pandemie und der damit verbundenen Einschränkungen konnte Vieles nicht in gewohnter Weise durchgeführt werden und auch das pfarrliche Leben wurde massiv eingeschränkt. Mit Kreativität und vielen neuen Ideen haben wir versucht, das Pfarrleben und die Seelsorge dennoch so gut wie möglich aufrecht zu erhalten.
Auch personelle Veränderungen prägten dieses Jahr. So legte unser geschätzter Hans Redl zu Jahresbeginn sein Amt als Obmann des Pfarrgemeinderates zurück und es folgte ihm Frau Birgit Fluch, der wir herzlich für die Bereitschaft danken.
Auch das Jahr 2021 begann mit einem Lockdown, es durften keine öffentlichen Messen abgehalten werden und auch die Sternsingeraktion schien zuerst nicht durchführbar. Doch dann entstand die Idee, das Sternsingen im Familienverband abzuhalten. Dem Aufruf folgten 15 Familien, die sich in den Dienst der guten Sache stellten und den Segen des Christuskindes zu den Häusern brachten. Die Freude in der Pfarrbevölkerung über den Besuch der Sternsinger war groß und wir konnten ein sehr gutes Ergebnis für die Mission erzielen.
Im Februar gratulierten wir Marianne Stressler, die sich seit Jahrzehnten um den Blumenschmuck in der Kirche kümmert, zum 60. Geburtstag.
Eine große Herausforderung zu Jahresbeginn war die Gestaltung der Gottesdienste. Lange war kein Gemeindegesang erlaubt. So organisierte sich jeder Organist Solosänger und die Heiligen Messen wurden auf diese Weise feierlich umrahmt.
Auch die Durchführung der Fastensuppenaktion forderte wieder Kreativität. Es entstand die Idee der „Fastensuppe to go“. Die von den Firmlingsfamilien gespendeten Suppen wurden in Gläser gefüllt und am 5. Fastensonntag ausgegeben, was ein voller Erfolg war.
Die Karwoche und Ostern feierten wir unter Einhaltung der vorgeschriebenen Regelungen. Der Kirchenchor gestaltete die Messen in würdiger Art und Weise. Gottesdienste wurden ins Freie verlegt, um möglichst vielen Gläubigen das Mitfeiern zu ermöglichen und die Messen wurden weiterhin mittels LIVE STREAM in die Häuser übertragen. Weiters wurden Behelfe zur Feier als Hauskirche zur Verfügung gestellt, was von vielen Gläubigen dankend angenommen wurde.
Im Marienmonat Mai entstand die Idee, im wunderschönen Areal des Klosters Hainstetten einen „Marienweg“ zu installieren, bei dem man sich einzeln oder in Kleingruppen auf den Weg machen konnte. Die verschiedenen Stationen luden zum Innehalten, Beten und Mitmachen ein. Zahlreiche Besucher von nah und fern machten den „Marienweg“ zu einem Erfolgsprojekt.
Das Fronleichnamsfest wurde mit schönen Chorgesängen und mit musikalischer Umrahmung vom Musikverein im Freien gefeiert. Zwar konnte keine Prozession abgehalten werden, dennoch war es eine würdige und schöne Feier.

Nachdem im Vorjahr der Firmunterricht abgebrochen werden musste, durften wir heuer zwei Jahrgänge mit insgesamt 26 Firmlingen auf die Firmung vorbereiten. Da persönliche Treffen lange untersagt waren, teilte das Vorbereitungsteam unter der Leitung von Martin Wenko die Firmlinge in Kleingruppen auf und bereitete sie mittel Video Call auf das Sakrament der Firmung vor. Mit kreativen Ideen wie zum Beispiel einer Kirchenralley versuchte man dennoch, die Freude und die Gemeinschaft aufrecht zu erhalten. Am 12. Juni konnten wir mit Firmspender Altbischof DDr. Klaus Küng einen wunderschönen Firmgottesdienst feiern, der von einem Ensemble ansprechend umrahmt wurde.

Am 20. Juni feierten 19 Kinder ihre Erstkommunion. Die Kinder wurden bestmöglich von der Religionslehrerin und den Müttern auf dieses Fest vorbereitet und im Anschluss an die Heilige Messe zu einem kleinen Frühstück in das Dorfhaus eingeladen.
Durch die Lockerungen der Covid Maßnahmen, wurden im Juli die sonntäglichen Gottesdienstübertragungen eingestellt.
Der Sommer war geprägt von Veränderung. Nachdem unser geschätzter GR Leopold Lumesberger nach 28-jähriger Tätigkeit in unserer Pfarre seine Pensionierung mit 1. September 2021 bekannt gegeben hatte, gab es in zahlreichen Sitzungen allerhand zu regeln, neu zu strukturieren und neu zu organisieren.

Mit der Kooperation mit der Pfarre St. Georgen und der Bereitschaft von Pater Lorenz Pfaffenhuber mit Unterstützung von Pater Anton Bentlage, auch der Pfarre Viehdorf als Seelsorger vorzustehen, wurde eine zukunftsträchtige Lösung gefunden, bei der die Eigenständigkeit unserer Pfarre erhalten bleiben konnte.
Zuvor durften wir aber noch gemeinsam mit Pfarrer Lumesberger unseren kirchlichen Betriebsausflug abhalten, der die Ministranten und die kirchlichen

Helfer in das Mendlingtal führte. Ausklingen ließen wir den Ausflug im Pfarrhof beim gemütlichen Würstelgrillen am Lagerfeuer.
Auch die Täuflingsmesse mit den Täuflingen des Jahres 2020 wurde im August nachgeholt und mit schönen Gedanken und Texten gestaltet.

Weiters freut sich die Pfarre über die Angelobung von vier neuen Kommunionspendern und dankte Ihnen für Ihre Bereitschaft zu diesem Dienst.
Im August entließen wir 9 Ministranten in den „Ruhestand“ und dankten Ihnen für Ihren wertvollen Dienst mit einem kleinen Geschenk.

Auch der große Kirchenputz wurde in gewohnter Art und Weise von vielen fleißigen Helfern durchgeführt, wofür wir nochmals herzlich Danke sagen wollen.

Am Sonntag, dem 29. August 2021 war es dann schließlich so weit. Eine große Schar von Gläubigen verabschiedete unseren geschätzten Pfarrer Lumesberger in den wohlverdienten Ruhestand. Im Dankgottesdienst würdigte Dechant Pater Georg Haumer das Wirken unseres Herrn Pfarrers und spendete Gottes Segen für seinen nächsten Lebensabschnitt. Eine besondere Freude bereitete unseren scheidenden Herrn Pfarrer das wunderschöne Hochamt des Kirchenchores mit dem „Hallelujah“ von Händel als krönendem Abschluss.

Auch die „Kardinäle“ und Ministranten wohnten dem Gottesdienst bei und dankten unserem Herrn Pfarrer mit einem eigens komponierten Lied für die vergangene Zeit. Eine Fotoausstellung im Gemeindehaus gab Einblick in das Leben und Wirken von Pfarrer Lumesberger.
Im Rahmen einer Agape am Kirchenplatz nutzten noch viele Gläubige und Vereine die Möglichkeit, um sich bei Pfarrer GR Leopold Lumesberger zu bedanken und persönliche Glückwünsche auszusprechen. Lieber Pfarrer, wir danken dir nochmals für alles, was du für unsere Pfarre getan hast, danken dir für deine Bereitschaft, auch weiterhin auszuhelfen und wünschen Dir viel Gesundheit und Gottes Segen für deinen Ruhestand.

Am 4. September durften wir schließlich unseren neuen Seelsorger Pater Lorenz willkommen heißen und ihm wurde offiziell der Kirchenschlüssel überreicht. Der anschließende Gottesdienst, dem wiederrum Dechant Georg Haumer vorstand, wurde vom Kirchenchor feierlich umrahmt. Im Anschluss hatte die Pfarrbevölkerung bei einer Agape die Möglichkeit, Pater Lorenz und Pater Anton persönlich kennenzulernen. Lieber Pater Lorenz, danke für die Bereitschaft, in unserer Pfarre zu wirken, wir wünschen Ihnen, dass Sie sich bei uns wohl fühlen und freuen uns auf eine gute Zusammenarbeit.
Mit dem Priesterwechsel startete auch unsere Pfarrkanzlei ihren Dienst. Jeden Mittwoch von 8:30 Uhr bis 10:30 Uhr stehen Ihnen Pater Lorenz und Pfarrsekretärin Elisabeth Gruber im persönlichen Gespräch für Ihre Anliegen zur Verfügung.
Beim Erntedankfest am 12. September 2021 pilgerten wir zuerst zum Christophorusmarterl, wo die Erntegaben gesegnet wurden. Anschließend feierten wir die Heilige Messe im Freien. Ein herzliches Dankeschön an die Landjugend, für das Binden der Erntekrone und den Kirchenchor für die feierliche Umrahmung. Ebenfalls ein herzliches Dankeschön dem Mesner mit seinem Team, für die Aufbauarbeiten bei allen Gottesdiensten, die wir im Freien gefeiert haben. Ebenfalls ein Danke an das Team vom Kirchenschmuck, die sowohl in der Kirche als auch im Freien für den wunderschönen Blumenschmuck sorgen.
Am Sonntag, dem 3. Oktober pilgerte eine kleine Schar an Gläubigen zu Fuß in die Pfarre St. Georgen, um am traditionellen Rosenkranzfest der Pfarre St. Georgen teilzunehmen. Nach dem Mitfeiern des Gottesdienstes und der Prozession stärkten wir uns beim Pfarrkaffee und marschierten sogar wieder zu Fuß zurück nach Viehdorf.
Traditionellerweise lud die Pfarre am 10.Oktober 2021 alle Paare, die 2021 ihr 25-, 30-, 40- 50-, 55- und 60-jähriges Ehejubiläum gefeiert hatten, zu einem gemeinsamen Dankgottesdienst ein. Wir durften 13 Jubelpaare in der Kirche begrüßen, worüber wir uns sehr freuten.

Am 24. Oktober feierte die katholische Kirche den Weltmissionssonntag, bei dem die Landjugend die Jugendaktion durchführte und mit dem Verkauf von Süßem und Chips einen tollen Erlös für die Mission erzielen konnte.
Am 31. Oktober 2021 fand die „Nacht der 1000 Lichter“ statt. Witterungsbedingt konnten die Stationen im Außenbereich leider nicht vollständig aufgebaut werden. In der von zahlreichen Lichtern beleuchteten Kirche jedoch

konnten die Besucher bei einer Meditation zur Ruhe kommen und sich auf das bevorstehende Allerheiligenfest einstimmen.
Im November führten wir wieder unsere „Lebensmittelaktion“ durch. Unter dem Motto „kaufe mehr, schenk es her“, baten wir um Lebensmittel- und Hygieneartikelspenden für Menschen in Not in Osteuropa. Mit dem großzügigen Spenden der Pfarrbevölkerung konnten wir 19 Bananenschachteln füllen und an die Organisation ORA übergeben, die für eine würdevolle Verteilung sorgt. Ein herzliches DANKE dafür.
Leider spitzte sich die Corona Situation im November wieder zu, es folgte ein neuer Lockdown und mit 22. November traten auch neue Verordnungen für die Religionsgemeinschaften in Kraft. Unter Einhaltung strenger Regeln sowie Eigenverantwortung und Rücksichtnahme dürfen weiterhin öffentliche Gottesdienste gefeiert werden.
Auch die traditionelle Adventkranzaktion wurde vor dem Lockdown noch erfolgreich abgeschlossen. 46 wunderschöne Adventkränze wurden in Kleingruppen gebunden und verziert und an die Pfarrbevölkerung ausgeliefert.
Leider konnten der geplante Keks- und Mehlspesenverkauf und die Nikolausfeier am 5. Dezember 2021 nicht wie angekündigt abgehalten werden. Der Nikolaus jedoch vergaß die Kinder nicht und hinterlegte für jedes Kind ein kleines Geschenk in der Kirche.
Auch die Jugendwallfahrt am 12. Dezember 2021 durfte nicht in gewohnter Weise durchgeführt werden. Beim gemeinsamen Gottesdienst in Maria Taferl beteten wir dennoch um den Schutz der Gottesmutter für unsere Pfarre, besonders in dieser schwierigen Zeit. Möge ihr Segen uns allezeit begleiten.
Ein aufregendes Jahr 2021 liegt hinter uns, in dem es für unsere Pfarre große Veränderungen gab, die von allen viel Verständnis und Flexibilität verlangten. Wir danken allen Wohltätern, Spendern, Helfern und Gläubigen, ja der gesamten Pfarrbevölkerung für Ihre Unterstützung, für die gute Zusammenarbeit, für Ihre Mithilfe, für Ihre Kreativität und für das Gebet. Wir sind stets bemüht, unsere Pfarre lebendig zu erhalten und bedanken uns für das Wohlwollen und Ihre Anregungen. Bleiben wir auch weiterhin im Gebet verbunden.

Ein gesegnetes Weihnachtsfest und Gottes Segen für das Jahr 2022
wünscht der Pfarrgemeinderat von Viehdorf.

Aktuelles

Friedenslicht

Das Friedenslicht aus Bethlehem, der leuchtende Bote aus dem Geburtsort unseres Erlösers, soll wieder unser Herz erhellen.
Ab 23. Dezember wird es in der Pfarrkirche brennen und kann von dort abgeholt werden.
Die Mitglieder des Kameradschaftsbundes werden auch heuer am 23. Und 24. Dezember dieses Licht der Versöhnung und des Friedens zu Ihnen nach Hause bringen. Sie können auch gerne eine Laterne oder eine windfeste Kerze vor Ihrer Türe aufstellen, wenn Sie tagsüber nicht zu Hause sind, oder um direkten Kontakt zu vermeiden.

Heizungsbeitrag

Unsere Pfarrkirche ist immer gut beheizt. Dazu braucht es eine funktionierende Heizung und Heizmaterial. Die Pfarre bittet deshalb um einen Kostenbeitrag von 7 Euro pro verdienende Person, um die Kirche auch diesen Winter wieder angenehm warm halten zu können.
Bitte überweisen Sie Ihren Beitrag auf folgendes Konto:
IBAN: AT08 3202 5000 0041 2064
Verwendungszweck: Heizungsbeitrag

Vielen Dank für Ihren Beitrag!

Sternsingen 2022

Von So, 2.1. bis Di, 4.1 werden auch nächstes Jahr wieder die Sternsinger zu Ihnen nach Hause kommen, um Ihnen die Weihnachtsgrüße der Pfarre zu überbringen und gleichzeitig auch für hilfsbedürftige Menschen in den ärmsten Regionen der Welt zu sammeln. Zum Zeitpunkt der Fertigstellung des Pfarrblattes waren die Routen noch nicht fixiert. Wir werden aber auf https://pfarreviehdorf.jimdofree.com/, im Schaukasten, via PfarrWhatsapp und über die Verkündigungen noch informieren, wann die Sternsinger zu Ihnen nach Hause kommen werden.
Wenn ihr kurzentschlossen zur Schar der Sternsinger 2022 gehören möchtet, bitte bei Birgit Fluch melden! (0664/6463353). Vielleicht gibt es noch eine freie Route.

Live Stream

Wir werden auch zu Weihnachten Gottesdienste übertragen, um möglichst vielen den Gottesdienstbesuch in Viehdorf zu ermöglichen.
Einen Überblick über die Gottesdienste, welche übertragen werden, finden Sie auf der Website
https://pfarreviehdorf.jimdofree.com/termine/
oder auf YouTube einfach nach „Pfarre Viehdorf“ suchen.
Bei Fragen zu den Live Streams wenden Sie sich bitte an Manfred Schachner (0664/1554343)

GESTALTEN SIE PFARRE MIT!

Nennen Sie uns Frauen und Männer, die Ihrer Ansicht nach für den Pfarrgemeinderat geeignet sind!

20. März 2022

mittendrin

Pfarrgemeinderatswahl

Weitere Informationen unter
www.pfarrgemeinderat.at oder unter
https://pfarreviehdorf.jimdofree.com

MITTENDRIN, UM ALS PFARRGEMEINDE UNSERE GEMEINSCHAFT ZU PRÄGEN

mittendrin

Alle fünf Jahre wird der Pfarrgemeinderat neu gewählt. Am 20. März 2022 ist dies wieder der Fall. Die Mitglieder im Pfarrgemeinderat beraten und entscheiden, wie Kirche die Gemeinschaft und das soziale Gefüge im Ort positiv beeinflussen und entwickeln kann.
Die Pfarrgemeinderatswahl 2022 steht unter dem Motto: mittendrin
Mittendrin, um hier Zukunft zu gestalten.
Die Wahl im März wird als Mischwahl abgehalten, es werden vorab Personen gefragt, ob sie für die Wahl kandidieren wollen. Bei der Wahl selber können zusätzlich Personen auf den Wahlzettel geschrieben werden. Mittels der unten angehängten Karte können Sie uns schon jetzt Personen mitteilen, die Sie als geeignete Kandidaten einschätzen, damit wir diese ansprechen können.

Die Pfarre ist eine jener gesellschaftlichen Kräfte, die zur kulturellen und sozialen und religösen Gestaltung ihres Lebensraumes maßgeblich beitragen kann.

Jeder Mensch hat besondere Fähigkeiten und Talente. Die eine kann gut strukturieren und leiten. Der andere hat das Talent, Menschen gemäß ihren besonderen Fähigkeiten zu führen. Er ist seit vielen Jahren ehrenamtlich in der Pfarre tätig, war aber noch nie im Pfarrgemeinderat. Sie ist neugierig, wie ihre Pfarre das Evangelium umsetzt, außerdem interessiert sie sich für gelebte Spiritualität. Allen ist gemeinsam, dass sie entdeckt, gefragt, ermuntert und ermutigt werden müssen.

MEINE KANDIDATEN- UND KANDIDATINNENVORSCHLÄGE FÜR DIE PFARRGEMEINDERATSWAHL 2022

Tragen Sie hier Personen ein, die sie sich als Mitglied im Pfarrgemeinderat vorstellen können. Diese Personen werden gefragt, ob sie sich die Mitarbeit vorstellen könnten. Die KandidatInnen müssen das 16. Lebensjahr vollendet haben. Diesen Abschnitt bis Mitte Jänner 2022 in die KandidatInnenbox in der Kirche einwerfen.

Name und Ortschaft	Name und Ortschaft
Name und Ortschaft	Name und Ortschaft
Name und Ortschaft	Name und Ortschaft

Termine und Gottesdienstzeiten

Sonntag 19.12. 4. Adventsonntag
10.00 Uhr Hl. Messe

Donnerstag 23.12. 8.00 Uhr Schulgottesdienst

Freitag 24.12. Heiliger Abend
15.30 Uhr Kindermette – **bitte um Anmeldung**
22.00 Uhr Christmette – **bitte um Anmeldung**

Samstag 25.12. Christtag
9.00 Uhr Feierliches Weihnachtshochamt - **bitte um Anmeldung**
14.00 Uhr Krippenandacht

Sonntag 26.12. Stephanitag
8.00 Uhr Hl. Messe

Freitag 31.12. Silvester
15.00 Uhr Dankgottesdienst zum Jahresschluss

Samstag 1.1. Hochfest der Gottesmutter Maria
9.00 Uhr Gottesdienst zum Jahresbeginn

Sonntag 2.1. 10.00 Uhr Hl. Messe
Sternsinger sind unterwegs

Montag 3.1. Sternsinger sind unterwegs

Dienstag 4.1. Sternsinger sind unterwegs

Donnerstag 6.1. Hochfest der Erscheinung des Herrn
9.00 Uhr Feierliches Hochamt
14.00 Uhr Krippenandacht

Sonntag 9.1. 8.00 Uhr Hl. Messe

Sonntag 16.1. 10.00 Uhr Hl. Messe

Sonntag 23.1. 8.00 Uhr Hl. Messe

Sonntag 30.1. 10.00 Uhr Hl. Messe
Wir feiern in der Hl. Messe auch die Feste Maria Lichtmess und Hl. Blasius
Blasiussegen im Anschluss an den Gottesdienst

Sonntag 6.2. 8.00 Uhr Hl. Messe

Sonntag 13.2. 10.00 Uhr Hl. Messe

Sonntag 20.2. 8.00 Uhr Hl. Messe

Sonntag 27.2. Faschingssonntag
10.00 Uhr Hl. Messe

Mittwoch 2.3. Aschermittwoch
19.30 Uhr Hl. Messe mit Empfang des Aschenkreuzes

Sonntag 6.3. 8.00 Uhr Hl. Messe
Kreuzweg nach der Hl. Messe

Sonntag 13.3. 10.00 Uhr Hl. Messe
9.30 Uhr Kreuzweg vor der Hl. Messe

Sonntag 20.3. 8.00 Uhr Hl. Messe
Kreuzweg nach der Hl. Messe
Pfarrgemeinderatswahl

Sonntag 27.3. 10.00 Uhr Hl. Messe
9.30 Uhr Kreuzweg vor der Hl. Messe

Impressum:
Verleger und Herausgeber: Pfarre Viehdorf Stv. Obfrau Birgit Fluch
Redaktion: Pfarrblattausschuss der Pfarre
3322 Viehdorf, Pfarrhofstr.5; pfarreviehdorf@gmail.com

Sonntag 3.4. 8.00 Uhr Hl. Messe
Kreuzweg nach der Hl. Messe

Sonntag 10.4. Palmsonntag
9.00 Uhr Palmweihe und Palmprozession, anschließend Hl. Messe

Wochentagsmesse

Jeden Mittwoch um 7.15 Uhr, außer wenn Schulmesse

Gottesdienste im Kloster Hainstetten

Sonn- und Feiertag	8.00 Uhr	Hl. Messe
Montag	7.30 Uhr	Hl. Messe
Dienstag	7.30 Uhr	Hl. Messe
Mittwoch	18.00 Uhr	Hl. Messe
Donnerstag	7.30 Uhr	Hl. Messe
Freitag	18.00 Uhr	Hl. Messe
Samstag	7.30 Uhr	Hl. Messe

24h Anbetung in St. Georgen

Jeden Freitag von 19.00 Uhr bis Samstag 19.00 Uhr ist stille Anbetung in der Pfarrkirche St. Georgen.
Die Kirche ist dazu rund um die Uhr geöffnet

Änderungen vorbehalten!
Bitte schauen Sie auch im Aushang im Kirchenvorraum, im Schaukasten, oder auf
https://pfarreviehdorf.jimdofree.com

Kontakt

Pfarrkanzlei Pfarrhof Viehdorf
Pater Lorenz Pfaffenhuber und Pfarrsekretärin Elisabeth Gruber
jeden MITTWOCH 8.30 – 10.30 Uhr
0676/82 66 33 456
pfarreviehdorf@gmail.com https://pfarreviehdorf.jimdofree.com/

Pfarrkanzlei St. Georgen am Ybbsfelde
Dienstag 9.00 – 12.00 Uhr; Donnerstag und Freitag: 8.00 – 11.00 Uhr
07473/2368 (auch Kontakt Pater Lorenz)
pfarre-stgy@aon.at http://pfarre.kirche.at/stgeorgenybbsfelde/

Falls im Pfarrhof niemand erreichbar
Bei dringendem Versehgang:
Pater Anton Bentlage: 0650/3663871
Pfarrer Leopold Lumesberger: 0664/1343534
Auhof Blindenmarkt: 07473/2094-0

Weihnachtsfeierlichkeiten am 24. und 25.

Aufgrund des begrenzten Platzangebotes in unserer Kirche bitten wir um **verlässliche Anmeldung**, wenn Sie die **Kindermette**, die **Christmette** oder das **Weihnachtshochamt** in der Kirche mitfeiern möchten.
Leider sind wir durch die Abstandregel wieder dazu gezwungen darauf zu achten, dass nicht zu viele Menschen in der Kirche sind.
Helfen wir zusammen und geben wir aufeinander acht!

Die Gottesdienste werden auch via YouTube übertragen, damit Sie ebenso zu Hause mitfeiern können!
Vielen Dank für Euer Verständnis!

Anmeldung bitte bei Franz Eder (0650/3101000)